



# Gemeindezeitung Niedersill

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 1 / Februar/März 2014

Zugestellt durch Post.at

## Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen 9. 3. 2014

Am Sonntag, den 9. März 2014 finden bekanntlich die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen statt. Das Gemeindegebiet wurde wieder in folgende 2 Wahlsprengel unterteilt:

- **Gemeindegebiet nördlich der Salzach** (Wahlsprengel I)  
mit den Ortschaften Lengdorf, Steindorf, Gaisbichl und Ematen  
**Wahllokal: Gemeindeamt**
- **Gemeindegebiet südlich der Salzach** (Wahlsprengel II)  
mit den Ortschaften Niedersill, Jesdorf und Aisdorf  
**Wahllokal: Alpenvereinsheim bei der Volksschule**

**Wahlzeit in beiden Wahlsprengeln: 6:45 – 16:00 Uhr**

**Wahlberechtigt** sind alle österreichischen Staatsbürger und alle Staatsbürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die bis zum Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation. Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die Antragstellung online über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) durchzuführen.

### Wichtig:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden.
- Der Antrag kann schriftlich oder mündlich gestellt werden und muss bei der Gemeinde spätestens am 3. Tag vor dem Wahltag (6. 3. 2014) während der Amtsstunden einlangen.
- Eine Stimmabgabe hat spätestens am Wahltag, 9. März 2014, bis zur Schließung aller in der Gemeinde eingerichteten Wahllokale, zu erfolgen.

Eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise ist in der Amtlichen Wahlinformation enthalten. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Gemeindeamt jederzeit gerne zur Verfügung.

Alle Wahlberechtigten erhalten noch eine Wähler-Verständigungskarte, auf der das für Sie zuständige Wahllokal angegeben ist.

**Wir ersuchen, diese Karte unbedingt zur Wahl mitzubringen.**



## Aus dem Gemeindegeschehen



### Liebe Niedersillerrinnen und Niedersiller

Sehr erfreut und stolz darf ich berichten, dass wir den Jahresabschluss für 2013 noch wesentlich besser als erwartet geschafft haben. Trotz der großen Investitionen bei der Umsetzung vom Haus der Vereine und der vielen Maßnahmen im Infrastrukturbereich, ist es uns gelungen einen beachtlichen Überschuss zu erwirtschaften. Damit konnten Darlehen frühzeitig zurückbezahlt und der

Schuldenstand erheblich gesenkt werden. Aktuell beträgt die pro Kopfverschuldung weniger als € 50,- ohne Kanaldarlehen und verschafft uns eine sehr solide Ausgangsposition für die bevorstehenden Aufgaben.

Kurzfristig konnten wir Ende letzten Jahres noch den Bärnbachlift gegen eine neue komfortablere Anlage austauschen und trotz des außergewöhnlichen Winters ein gutes Angebot für unseren Schinachwuchs bieten.



Die erfolgreiche Arbeit in den örtlichen Vereinen wurde bei den vielen Jahreshauptversammlungen eindrucksvoll dargelegt. Diese Aktivitäten der Vereine stellen einen ganz wichtigen Faktor für unsere funktionierende Dorfgemeinschaft und besonders auch in der Jugendarbeit dar und ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen sowie Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Seitens der Gemeinde darf ich auch künftig unsere bestmögliche Unterstützung anbieten.

Bei der Hauptversammlung unserer freiwilligen Feuerwehr, wurde Josef Eder als Ortsfeuerwehrkommandant einstimmig wiedergewählt. Verbunden mit dem Ausdruck meiner größten Wertschätzung gratuliere ich Sepp zur beeindruckenden Wiederwahl und wünsche ihm und der Feuerwehr alles Gute für die Zukunft.

Vor drei Jahren wurde uns, nach erfolgreicher Projektarbeit einer großen Bevölkerungsgruppe, das Erstzertifikat als familienfreundliche Gemeinde ausgestellt. Dieses Zertifizierung wurde nunmehr, nach einer Überprüfung der umgesetzten Maßnahmen, durch das Lebensministerium für weitere 3 Jahre bestätigt. Vielen Dank an die Projektleiterin Christina Gaßner und ihrem Team für die kontinuierliche Bearbeitung. Es wird

uns weiterhin Auftrag sein, für alle Lebensphasen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger Angebote zu entwickeln und umzusetzen.



### Ausblick 2014:

Das Budget für 2014 wurde ausgeglichen erstellt und wichtige Vorhaben können in Angriff genommen werden. Die geplanten Investitionen betreffen insbesondere die Abschlussarbeiten bei der Dorfraumgestaltung, Vorbereitungsarbeiten für die Kindergartenenerweiterung, eine Verbesserung bzw. Erweiterung der Beschneigungsanlage am Bärnbachlift, Adaptierungen im Bereich Tennisanlage und Freizeitzentrum, uvm. Besonders die Schaffung von neuem Wohnraum ist ein Schwerpunkt in der Gemeindefarbeit. So werden 2014 im geförderten Wohnbau weitere 15 Wohneinheiten in der Berglandsiedlung realisiert. Sehr aufwendig gestaltet sich die Ausarbeitung des neuen „Räumlichen Entwicklungskonzeptes“, wo die Planungsarbeiten im letzten Jahr gestartet wurden und uns noch bis 2015 begleiten werden. Gemeinsam mit unserem Ortsplaner hat der Bauausschuss unter Obmann Josef Steiner die Unterlagen für die erste Vorprüfung durch die Raumordnungsabteilung vorbereitet und weitere Genehmigungsschritte in Angriff genommen. Nach Abschluss aller Bewilligungsinstanzen, bildet das räumliche Entwicklungskonzept die Grundlage für die Entwicklung und Genehmigungen für unseren gesamten Wohn- und Wirtschaftsraum in den nächsten 20 Jahren.

Die Energiethemen wie, Einsparung, thermische Wohnraumsanierung, alternative Energieformen, uvm., sind ein ganz wesentlicher Bereich, welchem wir uns in Zukunft noch stärker widmen wollen. Durch den einstimmigen Gemeindevertretungsbeschluss und der erfolgreichen Bewerbung ist Niedersill für die nächsten fünf Jahre in das Sonderprojekt „Salzburg 2050“ vom Land Salzburg aufgenommen. Gemeinsam mit der Organisation Klimabündnis Österreich werden wir unter Einbindung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger verantwortungsvoll Aktivitäten zum Klimaschutz und Nachhaltigkeitsthemen setzen. Ein bereits umgesetztes Projekt stellte die erfolgreiche Installation einer Photovoltaikanlage durch die Gemeinde Niedersill und Uttendorf auf dem Dach der gemeinsamen Hauptschule dar.

Am Ende der Gemeindevertretungsperiode möchte ich mich als Bürgermeister bei allen Mandatären aufrichtig für die konstruktive politische Mitarbeit bedanken. Die demokratischen Entscheidungen erfolgten meist mit großer Mehrheit und wurden stets verantwortungsvoll für Niedersill getroffen. Das Klima in der Zusammenarbeit war trotz vieler Diskussionen,

durchwegs respektvoll und sachlich, wodurch für Niedersill viel erreicht werden konnte. Ich wünsche mir in der Zukunft, dass dieser Stil der achtungsvollen Zusammenarbeit weiter verbessert wird, um die Herausforderungen bestmöglich bewältigen zu können und die Weiterentwicklung unseres schönen Ortes erfolgreich fortsetzen zu können.

Als Bürgermeister bedanke ich mich ganz besonders bei allen Mitarbeitern der Gemeinde in der Verwaltung, im Bauhof, im

Kindergarten, in der Volksschule und bei allen öffentlichen Institutionen bzw. Genossenschaften für ihren Einsatz und ihren großartigen Beitrag für ein gesichertes und funktionierendes Dorfleben.

Bemühen wir uns auch weiter gemeinsam für ein lebenswertes Niedersill.

*Euer Bürgermeister*

**Günther Brennstener**



### **Schilift Bärnbach**

In dieser Wintersaison ging ein neuer Kleinschleplift am Bärnbachhang in Betrieb. Durch die Aufmerksamkeit und Insiderkenntnisse unseres Bürgermeisters Günther Brennstener gelang es den neuen Babylift, welcher nur drei Wochen bei der Weltmeisterschaft in Schladming in Verwendung war, für Niedersill kostengünstig

zu erwerben. Die finanzielle Unterstützung, etwas mehr als € 50.000,-, kam von der Gemeinde. Für das kommende Jahr ist die Errichtung einer Beschneiungsanlage geplant, welche sicher weit höhere Kosten erfordert. Derzeit werden die Errichtung, die Erhaltung und der Betrieb des Schiliftes noch von allen politischen Parteien mitgetragen. Die Gemeinde trägt den größten Teil der Kosten und stellt auch das Personal für einen klaglosen Liftbetrieb zur Verfügung.

### **Bausteinaktion Schilift**

Als Geschäftsführer der Schilift GmbH zeichne ich auch für eine ordentliche Bilanzlegung verantwortlich. Unter dem Motto „familienfreundliche Gemeinde“ versteht sich auch eine Möglichkeit für eine Nachwuchs- bzw. Anfängerschulbildung vor Ort zu schaffen.

Daher ergeht ein Aufruf an die Niedersiller Bevölkerung, welche am Fortbestand unseres kleinen Schigebietes zur Heranbildung von wintersportorientierten Nachwuchs interessiert ist. Ich appelliere an die Bevölkerung, als Aufmerksamkeit ihrerseits sich an einer Bausteinaktion zu beteiligen!

Kauft Saisonkarten! Diese kann man als Geschenk verwenden oder einfach als Unterstützung des Liftbetriebes sehen. Da der gute Zusammenhalt hier in Niedersill bei vielen Anlässen immer wieder praktiziert wird, rechne ich mit großer Teilnahme an dieser Aktion.

*Josef Buchner, GF Schilift GmbH*



## **Verlorenes rasch zurückbekommen Niedersill setzt auf modernen Online-Fundservice**

Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schüssel oder das Handy weg.

### **www.fundamt.gv.at: Bürgerservice rund um die Uhr**

Um hier Abhilfe zu schaffen, bietet Niedersill seinen Bürgern seit kurzem den modernen Online-Fundservice [www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at). Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann dann jederzeit im Internet unter [www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at) selbst danach suchen.

### **Österreichweites Netzwerk an Fundbüros**

Die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen ist jedoch nicht nur auf die Heimat-Gemeinde beschränkt. [www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at) ist ein österreichweites Netzwerk von Fundbüros. 3,5 Mio. Bürger in zahlreichen Städten und Gemeinden profitieren bereits davon. So kann man, auch wenn man nicht genau weiß, wo man einen Gegenstand verloren hat oder wo der Finder ihn abgegeben hat, auf [www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at) danach suchen.



## Sonnenkraftwerk in Betrieb



Das Dächer nicht nur gegen Regen und Wind schützen, sondern auch Basis für Kraftwerke sind, stellten im Dezember die beiden Gemeinden Niedersill und Uttendorf unter Beweis. Nach erfolgreicher Förderbeantragung für eine Oemag-Tarifförderung konnte im letzten Sommer mit der Planung und Ausschreibung einer 50kWp Photovoltaikanlage begonnen werden, die den Strombedarf von ca. 12 Haushalten pro Jahr decken wird.

„Dieses Projekt hilft nicht nur die Gemeindebudgets der beiden Gemeinden Niedersill und Uttendorf zu entlasten, es zeigt auch die wirtschaftliche Umsetzbarkeit und die rasche Planbarkeit von Sonnenenergie“, so Bgm. Günther Brennstener. Nach Ablauf des Förderzeitraumes wird die Anlage die Schule mit gut 50.000kWh Strom versorgen, ohne dabei nennenswerte Teile ins Netz einspeisen zu müssen.

„Beim Bau einer Photovoltaikanlage sind eine durchdachte Planung und die richtige Dimensionierung besonders wichtig, denn nur so amortisieren sich die Solarkraftwerke bereits nach kurzer Zeit.“ – so der Geschäftsführer Michael Burgstaller des Planungs- und Ingenieurbüros Energy Changes.

Am Donnerstag, den 5. Dezember 2013 war es dann soweit. Bei strahlend blauem Himmel konnten die Gemeinden die PV-Anlage am Hauptschulgebäude gemeinsam mit der Salzburg AG, dem ausführenden Unternehmen Jakober und dem Ingenieurbüro Energy Changes in Betrieb nehmen.

So haben nun die heranwachsenden Generationen in der Hauptschule viele interessante und lehrreiche Stunden mit dem eigenen Kraftwerk am Dach. Durch die Schautafel mit den aktuellen Produktionswerten wird für jedermann ersichtlich, wie effizient Sonnenenergie in hochwertigen Strom umgewandelt werden kann.



## Ausbau Dachgeschoss Schule

Der zum überwiegenden Teil rohstehende Dachboden der Volksschule wurde zum Teil einer Nutzung zugeführt. Dazu wurde ein Raum durch die tatkräftige Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes als Lagerraum für das Lehrpersonal ausgebaut. In den Wintermonaten wurden durch unsere Bauhofmitarbeiter Trockenausbauarbeiten und durch den Schulwart die Malerarbeiten durchgeführt. Ebenso konnten im Zusammenhang mit diesen Baumaßnahmen die Kosten äußerst gering gehalten werden.



## Hochlager

Durch die immer steigenden Aufgaben, welche durch unsere Bauhofmitarbeiter zu bewältigen sind, musste der Bauhof geringfügig adaptiert werden. Dazu kam es zu einem Einbau eines Hochlagers im bestehenden Bauhofgebäude. Durch die hohen fachkundigen Fähigkeiten unsere Bauhofmitarbeiter ist es gelungen die Kosten für das ca. 160 m<sup>2</sup> große Hochlager äußerst gering zu halten. Aufgrund der Schneesituation im heurigen Winter wurden die Arbeiten am Hochlager fast zur Gänze durch die eigenen Mitarbeiter umgesetzt.



## Impressum

### Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Niedersill, 5722 Niedersill, Dorfstraße 4,  
Telefon: 0 65 48 / 82 02, Fax: 0 65 48 / 82 02 2

gemeinde@niedersill.at www.niedersill.salzburg.at

Die Gemeindezeitung enthält amtliche Mitteilungen und Aktuelles aus dem Niedersill Gemeindegeschehen.

### Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach,

Tel. (04242) 30795-0, office@santicum-medien.at

www.santicum-medien.at

## Wahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten



Abschnittskommandant BR Leo Peter, OFK Eder Josef und Bgm Günther Brennstener.

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niedersill am Freitag, den 24.01.2014 wurde OBI Josef Eder erneut zum Ortsfeuerwehrkommandanten für die nächsten fünf Jahre einstimmig gewählt.

OFK Josef Eder bedankte sich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und das Vertrauen bei der Wiederwahl bei seinen Kammeraden. Außerdem bedankt er sich bei der Gemeinde

Niedersill für die tatkräftige Unterstützung. Die „Einsatzbekleidung Neu“ wurde bereits budgetiert und wird im Sommer 2014 für 78 Kameraden komplett ausgetauscht. Weiters können wir berichten, dass wieder fünf junge, begeisterte Burschen der Feuerwehr beigetreten sind.

Tätigkeitsbericht der Feuerwehr Niedersill von 1.1. – 31.12.2013:

Die Feuerwehr Niedersill bewältigte:

16 Einsätze mit 562 Einsatzstunden

89 Übungen mit 2589 Übungsstunden

Diverse Bewerbsteilnahmen und Bewertertätigkeiten

Gesamtstatistik 186 Ereignisse mit 7820 Gesamtstunden

Bgm. Günther Brennstener gratulierte dem wiedergewählten OFK verbunden mit einem aufrichtigen „Vergelts Gott“ für den vorbildlichen Einsatz.

Die Führungsarbeit des Kommandanten wirkt sich unmittelbar auf die Schlagkraft, auf die Leistungsfähigkeit und die Kameradschaft der Feuerwehr aus. Diese Qualitätsattribute sind in unserer Feuerwehr vorbildlich und ich bedanke mich bei Josef Eder für seinen Einsatz.

SEIT JÄNNER 2014 NEU IN NIEDERSILL



**SABINE LEO**  
Physiotherapie & Massage

Ehemals:  
SABINE HOCHSTAFFL  
Physiotherapie & Massage

- ▶ Triggerpunkttherapie und Faszienbehandlungen
- ▶ Manualtherapie
- ▶ Sportphysiotherapie
- ▶ Beckenbodentherapie
- ▶ Kinesiotaping und klassisches Taping
- ▶ Biofeedback, Elektrotherapie, Ultraschall
- ▶ Lymphdrainagen und klassische Massagen

Bei Fragen und für Terminvereinbarungen:  
**+43 (0)664 / 750 159 07**



Jesdorferstr. 22 | 5722 Niedersill | ☎+43 (0) 664 75 01 59 07 | physio.sabine@gmx.at

**Praxis für Physiotherapie**  
NEU: seit 2014 auch in Niedersill



**ANNA STEGER, MSc**  
physiotherapeutin, manualtherapeutin  
master of science in musculoskeletal  
physiotherapy



- Physiotherapie
- Orthopädische Manualtherapie (OMT)
- Lymphdrainage & Massagen
- Sport- & Trainingsberatung
- Faszienbehandlungen
- Kinesiotaping
- Akupunkt Meridian Massage
- Viszerale & craniale Therapie
- Beckenbodentherapie & Biofeedback

Termine  
unter:  
0650 5221320

5722 Niedersill · Jesdorf · Schmiedingerweg 9 · Tel +43(0)650 5221320 · anna\_steger@gmx.at


**Salzburg 2050 in Gemeinden**  
 Angewandter Klimaschutz in Kommunen

## Wir nehmen die Sache in die Hand: Niedersill – Aktiv für den Klimaschutz

Erst kürzlich verwüstete der schwere Taifun „Haiyan“ ganze Landstriche auf den Philippinen. Das zweite Jahr-hunderthochwasser innerhalb nur weniger Jahre überschwemmte im vergangenen Sommer weite Teile im Pinzgau. Die Bilder der Zerstörung und des Leids sind uns auch heute noch vor Augen.

Die Zunahme solcher Naturkatastrophen kann ein Vorgeschmack für die Auswirkungen der hauptsächlich vom Menschen verursachten weltweiten Klimaänderungen sein. Im jüngsten Weltklimabericht vom September 2013 warnen WissenschaftlerInnen erneut vor einer weiteren Erwärmung mit schwerwiegenden Folgen für den Menschen, weil z. B. extreme Wetterereignisse zunehmen werden. Auch in Österreich sind bereits jetzt die Klimaänderungen deutlich zu spüren und Hitzewellen, Hochwasser sowie starker Regen werden weiter zunehmen.

Die Trägheit des Systems bewirkt, dass unser heutiger Ausstoß an Emissionen wie Treibhausgasen (z.B. CO<sub>2</sub> aus Autoauspuffen) nicht sofort in einer Erhöhung der Durchschnittstemperatur gemessen werden kann, sondern erst einige Jahre später. Daher ist es unbedingt notwendig, möglichst schnell und umfangreich Maßnahmen für den Klimaschutz umzusetzen, um noch rechtzeitig eine weitere Erwärmung und damit verbundene dramatische Auswirkungen zu verhindern.

Das Land Salzburg hat daher die Leitstrategie „Salzburg 2050 klimaneutral.energieautonom.nachhaltig“ entwickelt, um sich diesen Herausforderungen anzunehmen. Mit diesem Salzburger Klimaschutz- und Energieeffizienzprogramm wurde ein Zielpfad festgesetzt, der das Land etappenweise bis zum Jahr 2050 zu einer klimaneutralen, energieautonomen und nachhaltigen Wirtschaftsweise führen soll.

### Zielpfad „Salzburg 2050 klimaneutral.energieautonom.nachhaltig“



Diese Zielsetzungen verstehen sich bilanziell pro Jahr. Das Bezugsjahr ist jeweils 2005 und entspricht dem Bezugsjahr der EU-2020-Vorgaben. Erneuerbare Energieträger sind wie in der Energieträgerklassifikation der Energiebilanzen (Statistik Austria) nach den EU-Vorgaben definiert.

Doch nicht nur auf Landesebene, sondern auch auf kommunaler Ebene wurde diese Dringlichkeit erkannt. Klimaschutz und Nachhaltigkeit spielt für Niedersill eine wichtige Rolle. Daher bekennt sich die Gemeinde zur Leitstrategie „Salzburg 2050.klimaneutral.energieautonom.nachhaltig“ und setzt sich aktiv mit ihren BürgerInnen für Maßnahmen ein. Ziel ist es, gemeinsam die Entwicklung der Gemeinde an den Klimawandel anzupassen und das Klima zu schützen.

Dabei betreut das Klimabündnis Salzburg die Gemeinde Niedersill und ihre Bevölkerung. Es werden die Ist-Situation untersucht und Potentiale der Gemeinde ermittelt. Gemeinsam mit Politik, BürgerInnen und Vereinen werden Maßnahmen für den Klimaschutz gestaltet. Das Klimabündnis steht Ihnen mit Ideen, Organisation und Unterstützung bei der Umsetzung zur Verfügung.

Land Salzburg:

**Dipl.-Phys. Wolfram Summerer**

T: 0662 / 80 42-3445

E-Mail: wolfram.summerer@salzburg.gv.at



Klimabündnis:

**Johanna Schnellinger, MSc**

T: 0699/11 11 21 80

E-Mail: johanna.schnellinger@klimabuendnis.at



## EC Niedersill aktuell auf 2. Platz in der Landesliga II



Der EC Niedersill liegt nach einer starken Saison mit bislang 7 Siegen und 2 Niederlagen auf dem 2. Platz in der Landesliga II.

Besonders freut uns, dass ein paar junge Spieler in den letzten zwei Jahren in die Mannschaft integriert werden konnten und fixer Bestandteil in unserer kompakten Mannschaft geworden sind.

Das Training mit unserem Coach Milan Mazanec (der hauptberuflich die Zeller Eisbären betreut) macht sich sowohl taktisch als noch stärker spielerisch bemerkbar.

Mit Martin Koller ist seit dieser Saison das letzte Gründungsmitglied vom EC Niedersill (im Jahr 1988) und langjähriger Kapitän aus dem aktiven Spielbetrieb ausgestiegen.

Es freut uns aber umso mehr, dass uns Martin und einige weitere „Oldies“ trotzdem weiterhin bei den Trainings besuchen,

aber noch viel wichtiger bei der Nachwuchsarbeit, den Spielen als Coach und Zeitnehmer oder Besucher und den sonstigen Aktivitäten (jährliches Oktoberfest, Eislaufplatz Auf- und Abbau,...) unterstützen, denn dies wäre nur mit den aktiven Spielern nicht zu schaffen.

Wir wollen uns auf diesem Weg herzlich bei unseren „aktiven Inaktiven“ bedanken.

Zurück zur aktuellen Saison: Am Sonntag, den 09. März 2014 um 20.00 Uhr in der Zeller Eishalle, fällt die Entscheidung um den 2. Platz in der Landesliga II im direkten Duell gegen den EC Hallein.

Wir würden uns über zahlreiche Unterstützer sehr freuen (EINTRITT FREI!).

Mit sportlichen Grüßen

*Thomas Weitgasser, Schriftführer EC Niedersill*

## Rangglerversen Niedernsill

Besonders erfolgreich verlief die Rangglersaison 2013 für den Jugendrangler Gerald Grössig.

Er gewann die Klasse der 14 - 16-jährigen insgesamt achtmal, wurde dreimal Zweiter und dreimal Dritter.

Beim Jugendhogmaor in der Klasse 14 - 18 Jahre belegte er zweimal den ausgezeichneten 3.Platz.

Durch diese Erfolge gewann er nicht nur die Salzburger-Punktwertung in der Klasse 14-16 Jahre sondern auch die Gesamtwertung der Jugendklassen bis 18 Jahre.

Der Ranggelverein Niedernsill veranstaltet am 27. April 2014 das Salzburger Eröffnungsrangeln und freut sich auf zahlreichen Besuch.



## Niedersiller Ortsmeisterschaft

Trotz schlechter Schneeverhältnisse konnte am 8. Februar 2014 die Ortsmeisterschaft mit 90 Startern beim Bärnbachlift durchgeführt werden.

Zur Freude des Skiclubs war auch Stefan Brennsteiner am Start, welcher die zahlreichen Autogrammwünsche der Kinder gerne erfüllte.

Den Ortsmeistertitel konnten sich Theresa Buchner und ex ae-

quo Günter Steiner und Stefan Brennsteiner sichern.

Der Skiclub bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren, besonders bei der Firma Manfred Entleitner für die Pokalspende.

Der Skiclub Niedersill möchte sich auf diesen Wege noch bei allen freiwilligen Helfern, die diese tolle Veranstaltung unterstützt haben, recht herzlich bedanken.



## Europacup zu Gast in Zell am See

Am 18. und 19. Jänner fanden in Zell am See ein Slalom und ein Riesentorlauf des Europacups statt. Zahlreiche Mitglieder des Skiclubs waren vor Ort um Stefan Brennsteiner anzufeuern.

Trotz einiger Starter aus dem Weltcup erreichte Stefan im Slalom Platz 11 und im Riesentorlauf Platz 8.



## Platz 23 für Stefan Brennsteiner im Weltcuprennen von St. Moritz

Mit Spannung wurde am 2.2. das Weltcuprennen in St. Moritz verfolgt.

Stefan konnte sich in seinem dritten Weltcupeinsatz mit Startnummer 62 für den zweiten Durchgang qualifizieren. Nach einer soliden Fahrt konnte sich der junge Niedersilller über Platz 23 freuen.

Der Skiclub gratuliert Stefan zu seinem sensationellen 23. Platz

und wünscht für die weiteren Rennen alles Gute!

### Vorankündigen:

Am Samstag, 1. März 2014 findet ab 13:00 Uhr das Zwergerrennen und anschließend der Faschings-Nachtorlauf statt. Der Skiclub wurde sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Nähere Informationen unter [www.skiclubniedersill.at](http://www.skiclubniedersill.at)

## Infotag der Niedersilller Bogenschützen

Am Wochenende 29./30. März (Ausweichtermin 5./6. April) laden die Niedersilller Bogenschützen zu einem Infotag ein. Angesprochen sind alle, die an diesem abwechslungsreichen Sport Interesse haben.

Vom Naturfreund, der mit selbst gebautem Bogen und Pfeilen

durch den Wald-Parcours streift bis zum Hightech-Spezialisten, der mit Compoundbogen und Visier Carbonpfeile abschießt reicht die Spanne der Niedersilller Schützen und Schützinnen, die an diesem Wochenende ihren Sport vorstellen.

Im Anschluß beginnen wieder Kurse für Kinder (ab 12 Jahren) oder Erwachsene unter der Leitung des Obmanns, Hari Günther. Die Ausrüstung wird vom Verein gestellt und die Teilnahme am Schnupperkurs ist kostenlos.

Voranmeldung unter Tel. 0676 - 6003506. Weitere Infos auf der Homepage des Vereins [www.bscniedersill.at](http://www.bscniedersill.at)



## Eisschützenverein Niedersill – Jahreshauptversammlung



† Erwin Lechner

Am 26. Jänner wurde mit etwas Verspätung die JHV des EVN abgehalten.

Der Grund dafür war der unerwartete Tod unseres Obmannes Erwin Lechner.

Unser Obmannstellvertreter Pfeffer Hannes bekundet den schmerzlichen Verlust für die Eisschützen und bittet um eine Gedenkminute.

Wir werden ihn sehr vermissen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bei der Neuwahl wurde Hannes Pfeffer zum neuen Obmann gewählt, und seine Stellvertreter Schardt Gerhard und Streitberger Anton. Zum Kassier wurde Mücke Robert gewählt und seine Stellvertreter Grießer Albert und Panzl Benni. In den erweiterten Ausschuss wurde unser Ehrenobmann August Buchner gewählt. Die Ehrenmitgliedschaften konnten auf Grund ihres 80ers unserem langjährigem Funktionär

Benjamin Panzl und den langjährigen Mitgliedern Höllwerth Rudolf, Bohmann Adi u. Bohmann Mathilde verliehen werden.



Obmann Hannes Pfeffer; Vizebürgermeisterin Marianne Auer-Enzinger; die Jubilare Rudolf Höllwerth und Benjamin Panzl un Bürgermeister Günther Brennsteiner.

## Dank an die Gemeinde seitens des Eisschützenvereines



Nicht nur das neue Gemeindeamt erstrahlt im neuen Glanz, sondern auch die alte Wintereisschießbahn im Dorf, zur Freude der Eisschützen, wie man sieht.

Herzlichen Dank der Gemeinde und seinen politischen Vertretern, dass die Bahn bei der Planung Gemeindeneubau und Umbau nicht weichen musste, wäre schade darum.

Schriftführer **Tikovsky Edi**

## Jahresvoranschlag 2014

Auch im heurigen Jahr konnten auf Grund der positiven Entwicklungen der Bundesertragsanteile die Subventionen und Zuschüssen an unsere Vereine und Organisationen größtenteils übernommen werden. In der Gemeindevertretungssitzung vom 12.12.2013 wurde unter den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der Jahresvoranschlag 2014 mit folgenden Eckdaten beschlossen.

Ordentlicher Haushalt: Einnahmen € 3.744.200,--  
Ausgaben € 3.744.200,--

Außerordentlicher Haushalt:  
Einnahmen € 589.600,--  
Ausgaben € 589.600,--

### Folgende Investitionen sind für das Jahr 2014 geplant

Nach Ablauf eines äußerst positiven Jahres 2013 steht jetzt zum Jahresbeginn 2014 die Umsetzung einiger Projekte an. Neben der Fortführung der Dorferneuerung sind wieder zahlreiche Maßnahmen im Zusammenhang mit unserem Freizeitangebot geplant. So sollte im heurigen Jahr die Minigolf- und Tennisanlage saniert, die Beschneiungsanlage verbessert und weitere Investitionen im und am Badesee umgesetzt werden. Im Bauhof wurde bereits die Errichtung eines Hochlagers durch die Bauhofmitarbeiter umgesetzt. Ein wichtiges Projekt stellt zweifelsfrei der Umbau des Kindergartens dar. Im heurigen Jahr sollte mit dem Umbau des Kindergartens begonnen werden. Die Fertigstellung sollte im Jahr 2016 abgeschlossen werden.

### Wichtigste Aufwendungen des Ordentlichen Haushaltes:

Allgemeine Verwaltung und Vertretung € 479.800,--

Öffentliche Ordnung und Sicherheit € 135.400,--  
(Feuerwehrwesen, Zivilschutz, Feuerpolizei)

Unterricht, Erziehung, Sport, Volksschule, Hauptschule,  
sonstige Aufwende für Pflichtschulen, Kindergarten,  
Sportplatz, Minigolf, Rodelbahn, Eislaufplatz, Schilift  
€ 986.000,--

Kunst, Kultur, Musik, Heimatpflege, Ortsbildpflege,  
Kulturpflege € 65.300,--

Soziale Wohlfahrt, Sozialhilfe, Behindertenhilfe,  
Pflegegeldbeträge, Jugendwohlfahrt, Jugendförderung,  
€ 498.900,--

Gesundheit, medizinische Versorgung, Rettungswesen,  
Krankenhäuser € 165.100,--

Straßen- und Wasserbau, Verkehr, Bauhof € 416.500,--  
(Nahverkehr, Wildbachverbauung, Schutzwasserbau)

Wirtschaftsförderung (landw. Wegbau, Produktionsförde-  
rund Förderung des Fremdenverkehrs, Regionalmanagement,  
Zukunftsforum) € 177.500,--

Abwasserbeseitigung, Ortskanalisation € 679.400,--

Finanzwirtschaft – Landesabgaben € 140.300,--

### Wichtigste Einnahmen des Ordentlichen Haushaltes:

Ertragsanteile und Finanzzuweisungen € 1.979.300,--  
Einnahmen aus eigenen Steuern (GrundSt, KommSt, ...)  
€ 418.300,--

### Vorhaben Des Ausserordentlichen Haushaltes:

Umbau Kindergarten € 40.000,--  
Sanierung Gemeindestraßen € 180.000,--  
Errichtung Hochlager Bauhof € 30.000,--  
Friedhofserweiterung € 40.000,--  
Sanierung Hochwasserschutz Freizeitgelände € 15.000,--  
Sanierung Tennis/Minigolf € 65.000,--  
Zuschuss Schilift GmbH  
f. Beschneiungsanlage € 100.000,--  
Ausbau Photovoltaik € 34.600,--  
Verbesserung der Badeseeanlage € 85.000,--

**GeneralAgentur  
Mittersill**

Ihr Betreuer: Manfred Kapeller  
0664 / 580 45 05

UNIQA

Zulassungs-  
stelle  
UNIQA

Stadtplatz 3, 5730 Mittersill, Tel.: 06562 20300

## Veranstaltungskalender (bisher gemeldet - Änderungen vorbehalten)

### MÄRZ

01.03.	Bärnbachlift	Zwengerlrennen	Sektion Ski
01.03.	Bärnbachlift	Faschings-Nachttorlauf	Sektion Ski
02.03.	Samerstall	Boarisch Tanzkurs 20:00	Heimat-/Trachtenverein
04.03.	Dorf	Faschingsumzug	Sportunion/Gemeinde
09.03.		Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen	
09.03.	Samerstall	Übungsabend 20:00	Heimat-/Trachtenverein
19.03.	Cafehaus	Jahreshauptversammlung	Heimat-/Trachtenverein
29.03.	Freizeitzentrum	Eröffnungsschießen	Eisschützenverein

### APRIL

13.04.	Samerstall	Übungsabend 20:00	Heimat-/Trachtenverein
20.04.		Ostersonntag	
20.04.	Freizeitzentrum	Osterparty	Landjugend
23.04.	Samerstall	Generalversammlung	Kulturverein Samerstall
26.04.	Kehlbachwirt	Feuerwehrball 20:00	Feuerwehr
27.04.	Badeseegelände	Eröffnungsrangeln 12:00	Sektion Rangeln
30.04.	Samerstall	Konzert Klarinettenchor 19:30	Musikum

### MAI

01.05.		Staatsfeiertag	
01.05.	Dorf	1.Mai Umzug	TMK
01.05.	Badeseegelände	Maifest	SPÖ Niedersill
02.05.	Kehlbachwirt	Floriani	Feuerwehr
04.05.	Pfarrkirche	Firmung 10:00	Pfarre
04.05.	Freizeitzentrum	Frühjahrsturnier 8:00	Eisschützenverein
09.05.	Turnsaal	Muttertagsfeier 14:30	Schule
11.05.	Samerstall	Übungsabend 20:00	Heimat-/Trachtenverein
25.05.	Pfarrkirche	Erstkommunion 8:30	Pfarre
29.05.		Christi Himmelfahrt	
29.05.	Freizeitzentrum	Vereineturnier 13:00	Eisschützenverein

### JUNI

01.06.	Samerstall	Übungsabend 20:00	Heimat-/Trachtenverein
05.06.	Samerstall	Prüfungskonzert 19:30	Musikum
08.06.		Pfingsten	
12.06.	Samerstall	Generalversammlung 19:30	Raiffeisenkasse
14.06.	Turnsaal	Chorkonzert 20-Jahr-Jubiläum	Chor Impulse
19.06.		Fronleichnam	
21.06.		Dekanatswallfahrt	
21.06.	Hohe Arche	Sonnenwende	Alpenverein

### JULI

05.07.	Burgeck	Jahreshauptversammlung	Landjugend
06.07.	Musikpavillon	Platzkonzert 19:30	TMK
08.07.	Samerstall	Klavierkonzert 20:00	Kulturverein Samerstall
13.07.	Musikpavillon	Platzkonzert 19:30	TMK
20.07.	Musikpavillon	Platzkonzert 19:30	TMK
25.-27.07.	Freizeitzentrum	Festzelt mit XL-Vergnügungspark	Feuerwehr